

Freitag, 30.05.2008

Klimawandel: Die Auswirkungen regional, global, sozial

- 09.00 Uhr Prof. Dr. Heiko Paeth (Universität Würzburg):
„Die Bedeutung von Landnutzungsänderungen für den zukünftigen Klimawandel in Afrika“
- 09.30 Uhr Dr. Eberhard Fahrbach (Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung):
„Der Ozean und das Klima der Erde“
- 10.00 Uhr Prof. Dr. Josef H. Reichholf (Zoologische Staatssammlung, München):
„Das letzte Jahrtausend – ein historisch-ökologischer Rückblick“
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Dr. Harald Klimonta (Regensburg):
„Gesellschaftliche Herausforderungen durch den Klimawandel“
- 11.30 Uhr Prof. Dr. Hans von Storch (Institut für Küstenforschung, GKSS Forschungszentrum, Geesthacht und Meteorologisches Institut der Universität Hamburg):
„Darstellung erwarteter Klimaänderungen (Stürme und Niederschläge)“
- 12.00 Uhr Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagspause
- Klimawandel: Erfordernisse an der Küste**
- 14.00 Uhr Prof. Dr. Bernd Siebenhüner (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg):
„Regionale Klimafolgen und Klimaanpassung im Nordwesten“
- 14.30 Uhr BD Frank Thorenz (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Norden):
„Generalplan Küstenschutz Niedersachsen/Bremen-Festland: Planungen zum Küstenschutz in Niedersachsen“
- 15.00 Uhr Dr. Michael Schirmer (Universität Bremen und Deichverband am rechten Weserufer, Bremen):
„Klimawandel – die Folgen für die Unterweser“

- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Prof. Dr. Burghard W. Flemming (Forschungsinstitut Senckenberg, Abteilung für Meeresforschung, Wilhelmshaven):
„Im Schraubstock zwischen Meer und Deich – die ungewisse Zukunft des Wattenmeeres“
- 16.30 Uhr Prof. Dr. Karsten Reise (Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Wattenmeerstation Sylt):
„Sylt braucht Sand! – Der Küstenschutz im Wattenmeer benötigt neue Konzepte“
- 17.00 Uhr Edgar L. Gärtner (Frankfurt a. M.):
„Öko-Nihilismus – Eine Kritik der Politischen Ökologie“
- 17.30 Uhr Abschlussdiskussion



Die Tagung wird finanziert durch Mittel des Landes Niedersachsen und:

gefördert durch



www.dbu.de



Niedersächsische Umweltstiftung



„Klimawandel – globale Herausforderung des 21. Jahrhunderts“

Eine Tagung des Landesmuseums für Natur und Mensch:
29. und 30.05.2008



Gletscher im Zillertal 1905



Gletscher im Zillertal 2000

Im Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK)
der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
An der Bornau 2
49090 Osnabrück

„Klimawandel – globale Herausforderung des 21. Jahrhunderts“

Nur wenige Themen nehmen gegenwärtig in Politik und Medien ähnlich breiten Raum ein wie Klima – Klimaänderungen – Klimakatastrophen. Inzwischen fühlen sich zahlreiche Menschen durch täglich neue Medienberichte betroffen oder sogar bedroht. Vor diesem Hintergrund nimmt der Einfluss von Wissenschaftlern mit ihren Aussagen über die Ursachen von Klimaänderungen und vor allem ihren Prognosen zur zukünftigen Klimaentwicklung auf wirtschaftliche und politische Entscheidungen zu.

Das Landesmuseum für Natur und Mensch Oldenburg veranstaltet deswegen mit Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt eine Fachtagung zum Klimawandel, um das Thema aus der Sicht unterschiedlicher Disziplinen zu betrachten und dadurch ein objektives Bild zu vermitteln. Das Museum hat die Absicht, im Jahr 2010 eine Ausstellung mit diesem Thema zu zeigen.

Programm

Donnerstag, 29.05.2008

10.30 Uhr Begrüßung: Vertreter Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück

Grüßwort: Prof. Dr. M. Fansa (Landesmuseum für Natur und Mensch, Oldenburg)

Grüßwort: Vertreter Niedersächsisches Umweltministerium, Hannover

Klimawandel: Das Problem

11.00 Uhr Dr. Hans-Jochen Luhmann (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie):
„Die wissenschaftliche Entdeckung des Klimaproblems“

Klimawandel: Die Ursachen

11.45 Uhr Dr.-Ing. Manfred Fishedick (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie):
„Klimaschutz und Energieversorgung“

12.15 Uhr Prof. Dr.-Ing. Rudolf Petersen (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie):
„Klimaschutz und Verkehr“

12.45 Uhr Mittagspause

Klimawandel: Auswirkungen und Konsequenzen

14.15 Uhr Dr. Stefan Hagemann (Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg):
„Mögliche Auswirkungen des Klimawandels auf Deutschland“

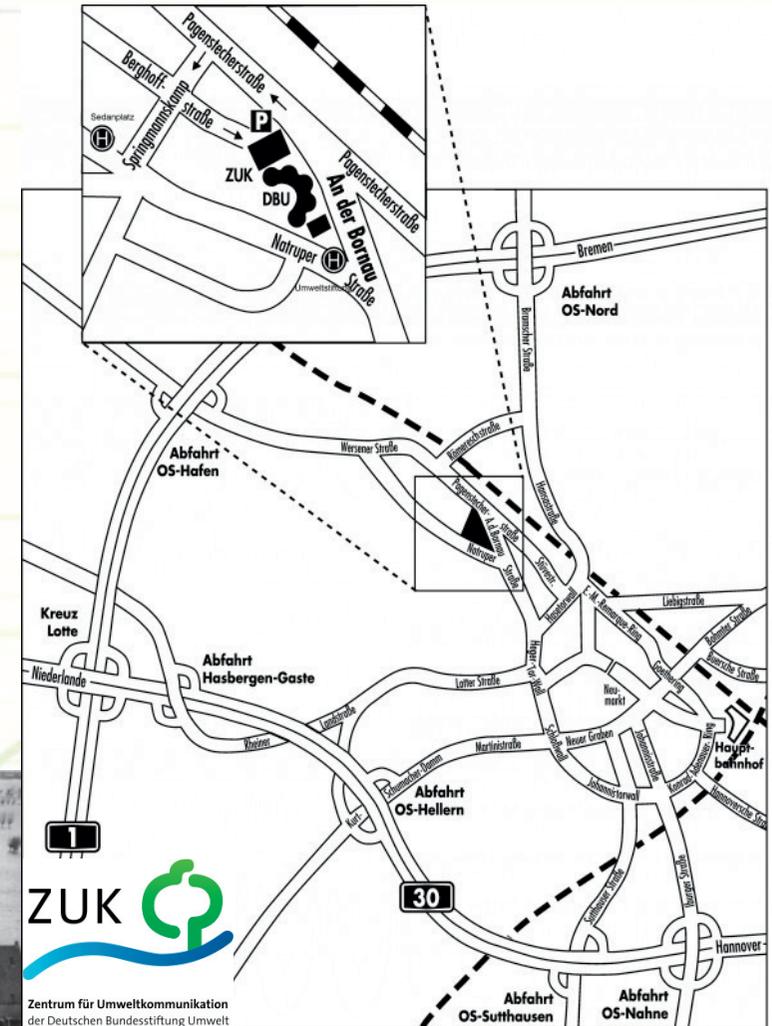
14.45 Uhr Dr. Elke Hertig (Universität Augsburg):
„Globaler Klimawandel: Auswirkungen auf den Mittelmeerraum“

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr Prof. Dr. Ragnar Kinzelbach (Universität Rostock):
„Tiere und Klima: Folgen und Prioritäten“

16.15 Uhr Prof. Dr. Franz Bairlein (Institut für Vogelforschung, Wilhelmshaven):
„Der Klimawandel und seine Auswirkungen auf Vögel“

16.45 Uhr Diskussion



Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von € 10,- erhoben.
Inhaltliche Rückfragen unter Tel.: 0441-9244-328

Anmeldung:
Landesmuseum für Natur und Mensch
Damm 38-44
D-26135 Oldenburg
Tel.: 0441-9244-306
FAX: 0441-9244-399
E-Mail: museum@naturundmensch.de
www.naturundmensch.de

290

280

1980

2000